



Spielbericht

Heimspiel U17: Schaffhausen – Winterthur

U17 Meisterschaft Vorrunde

Mannschaft Schaffhausen:

U17

Stohler	Werner
---------	--------

1	14870	U15	De Gregorio	Luca	31.01.1995
2	14497	U17	Frei	Pascal	28.03.1994
3	16338	U15	Kafa	Ömer	06.09.1996
4	16030	U17	Roth	Stefan	17.05.1993
5	14871	U15	Tempini	Nicola	20.03.1996
6	14872	U17	Widtmann	Yoshi	12.07.1993
7	16031	U15	Zulauf	Andreas	13.01.1996
8	14620	U17	Zulauf	Lukas	13.05.1993
9	16564	U13	Romano	Raphael	11.08.1998
10	16654	U13	Brogle	Dominik	04.07.1997
11	16562	U13	Miccoli	Andres	22.04.1997





Resultat:

SC Schaffhausen-SC Winterthur 6:5

1. Viertel: 1 : 0
2. Viertel: 1 : 3
3. Viertel: 2 : 0
4. Viertel: 2 : 2

Tore:

Andreas Zulauf	1 Tor
Lukas Zulauf	1 Tor
Yoshi Widtmann	1 Tor
Stefan Roth	1 Tor
Pascal Frei	2 Tore

Bericht: Nach dem verdienten Sieg in Winterthur und dem furiosen Start damals im November 2009 (im ersten Viertel 0:3), traten die Winterthurer sichtlich gefasster und defensiv wesentlich besser organisiert auf, was uns sichtlich Mühe bereitete. Dennoch gelang es uns, das erste Viertel mit 1:0 für uns zu entscheiden.

Im zweiten Viertel übernahmen die Winterthurer dann klar das Diktat und das Viertelsresultat von 1:3 war hochverdient.

Im dritten Viertel gelang es uns mit mehr Bewegung im Angriff und mit einer besseren Chancenauswertung das Viertel mit 2:0 für uns zu entscheiden.

Das letzte Viertel konnten wir dank der mangelnden Chancenauswertung der Winterthurer und einem Schlusseffort unsererseits mit 2:2 ausgeglichen gestalten.

Herzliche Gratulation zum Sieg gegen Winterthur!!





Potenzial und meine Wünsche:

Unsere U17- Mannschaft zeigte im Gegensatz zum ersten Spiel nicht mehr die mannschaftliche Ausgeglichenheit und vollumfänglichen Fitnessstand, wie im ersten Spiel gegen Winterthur und war deshalb wesentlich anfälliger in der Defensive.

Gleichzeitig fehlte uns, ebenfalls bedingt durch das Fitnessgefälle innerhalb der Mannschaft, der Zug, die Geschwindigkeit und die Kreativität in der Bewegung nach vorne und das Durchsetzungsvermögen, das nötig wäre, um Angriffe erfolgreich abzuschliessen und aus Chancen Tore zu erzielen.

Dank dem sehr gut funktionierenden Kern der Mannschaft und einer starken Torhüterleistung gelang es uns trotzdem, mit viel Glück den zweiten Sieg gegen Winterthur zu erringen.

Die U17 – Mannschaft hat Potenzial und ich bin davon überzeugt, dass wir die Finalqualifikation schaffen werden und eine Medaille gewinnen können.

Es muss aber jedem Athleten klar werden, dass dies nur möglich ist, wenn regelmässig- und im U17- Bereich, mindestens 2 Mal in der Woche trainiert wird.

Das Bewusstsein, dass jeder einzelne seine Verantwortung gegenüber den anderen Spielern innerhalb der Mannschaft und dem Verein wahrnimmt und dementsprechend lebt, muss wachsen, um erfolgreich sein zu können.

„Stammspieler“ müssen sich auch bewusst werden, dass wie im gestrigen Spiel insgesamt 4 Ersatzspieler darauf brennen, zum Einsatz zu kommen, aber dass diese taktisch und spielerisch noch nicht ganz so weit sind und deswegen andere noch meinen Vorzug geniessen.





Ich möchte an dieser Stelle nochmals wiederholen:

.....Verbesserungen und Ziele sind ausgezeichnet dazu geeignet, sich in „Gute Vorsätze“ für das neuen Jahr (Saison 2010)..... mittels Ich-Botschaften umsetzen zu lassen:

Dazu einige Beispiele:

- Ich möchte mehr trainieren und besuche mindestens 2 Trainings in der Woche.
- Ich komme pünktlich zum Training.
- Ich komme motiviert ins Training und versuche, mein Bestes zu geben.
- Wenn ich nicht ins Training kommen kann, melde ich mich persönlich bei Werner ab.
- Ich möchte mit meinem Team, in dem ich spiele, gewinnen und wenn möglich eine Medaille holen!
- Ich bin mir bewusst, wenn wir eine Medaille gewinnen wollen, dass ich mehr trainieren muss, als dies im Herbst 2009 der Fall war (mindestens 2 Mal in der Woche).
- Ich verhalte mich nach dem Motto Einer für Alle und Alle für Einen.
- Hopp Schaffhuusä!!!!

Schlussbemerkung:

Ich bin mir sehr bewusst, dass wir gewonnen haben und ich freue mich auch.

Dennoch sehe ich sehr viel Optimierungspotenzial und setze sehr viel daran, das vorhandene Potenzial auszuschöpfen.

Ich fühle mich diesbezüglich dem SC Schaffhausen gegenüber verpflichtet.





Freundliche Grüsse:

Werner

Werner Stohler

Coach U17

Wasserball SC Schaffhausen

Kantonsschulstrasse 13

8180 Bülach

Mobil: 079 2471752 (sms)

beinhardt@hispeed.ch

